

Internationaler Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie

Von Carsten Düppengießer

17. Mai 2022, 15:49



Am internationalen Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie war Caritasfachberater Frank Burbach von der Beratungsstelle Sexuelle Gesundheit mit vielen Kooperationspartner_innen in Euskirchen aktiv.

Zunächst war Burbach am Emil-Fischer-Gymnasium. Dort haben Schüler_innen parallel zur Marienschule, der Matthias-Hagen-Schule und dem Thomas-Eißer-Berufskolleg insgesamt 1.000 bunte Luftballons in die Luft steigen lassen und damit ein starkes Zeichen für bunte Vielfalt gesetzt. Wichtig dabei: Die verwendeten Luftballons sind biologisch abbaubar.

Initiator der Aktion war der Arbeitskreis Sexuelle Gesundheit des Kreises Euskirchen mit seinen Mitgliedern Caritas Euskirchen, Caritas Eifel, "donum vitae" im Kreis Euskirchen und dem Verein "Frauen helfen Frauen".

Danach stand Burbach zusammen mit vielen Kooperationspartner_innen mit einem bunten Infostand in der Euskirchener Fußgängerzone, um gemeinsam für eine bunte und vielfältige Gesellschaft zu werben und mit allen Interessierten ins Gespräch zu kommen.

"Denn leider ist eine bunte, offene und vielfältige Gesellschaft in vielen Ländern unserer Erde bis heute keine Selbstverständlichkeit. In 70 Staaten werden queere Menschen bis heute mit strafrechtlicher Verfolgung bedroht, teilweise bis hin zur Todesstrafe", so Burbach.

Auch der Verband setzte ein Zeichen für bunte Vielfalt und hisste an der Geschäftsstelle die Regenbogenfahne.